

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 129 (2003)
Heft: 14-15: Um Uri herum

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Seiten unbefriedigenden Ergebnis, dass Submissionsbeschwerden überhaupt erst zu einem Zeitpunkt erfolgen können, wenn das ganze Verfahren bereits beendet ist. Wichtig ist auf jeden Fall, dass sich die Gerichte bei der inhaltlichen Beurteilung der Projekte Zurückhaltung auferlegen. Das Verwaltungsgericht des Kantons Zürich verweist in diesem Zusammenhang zutreffend darauf, dass die Rüge der Unangemessenheit nicht zulässig ist und eine Jury aufgrund ihres Fachwissens besser zur Beurteilung von fachspezifischen Fragen in der Lage ist.¹⁹

Lic. iur. Claudia Schneider Heusi, LL. M., ist als selbstständige Rechtsanwältin in Zürich tätig. Sie war während fünf Jahren bis 2001 Leiterin des Rechtsdienstes des Hochbauamtes des Kantons Zürich. C. S. H., Tel. 01 910 35 56, csh@ggaweb.ch

Anmerkungen

- 1 Im Kanton Zürich sind das derzeit der Kanton, die öffentlich-rechtlichen Anstalten und Regiebetriebe sowie die öffentlich-rechtlichen Körperschaften, an denen er beteiligt ist, die Gemeinden und die Gemeindeverbände, öffentlich-rechtliche Organisationen und Unternehmen aus den Bereichen Wasser-, Energie und Verkehrsversorgung und aus dem Telekommunikationsbereich sowie Objekte und Leistungen, die mit mehr als 50 % von der öffentlichen Hand subventioniert werden.
- 2 Anders der Bund in Art. 40ff der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen (VoeB).
- 3 Art. 12 Abs. 3 rev. IVöB vom 15.3.01. Derzeit sind die Kantone Freiburg, St. Gallen, Bern und Basel-Stadt beigetreten, während in den anderen Kantonen ein Beitritt vorbereitet wird. Die Revisionsvorlage bezweckt die Umsetzung des bilateralen Abkommens mit der Europäischen Union und die Harmonisierung der Schwellenwerte.
- 4 Die für Beschaffungen auf Bundesebene zuständige Eidgenössische Rekurskommission für das öffentliche Beschaffungswesen bezeichnet die SIA-Ordnung 142 als subsidiäres öffentliches Recht (Entscheid BRK 011/1999 vom 9.12.1999).
- 5 Die Formulierung von § 11 Abs. 1 lit. k ZH-SVO entspricht Art. XV Ziff. 1 lit. j des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen vom 15. April 1994 (GPA).
- 6 Dazu www.vger.zh.ch sowie H. Stöckli, Das Vergaberecht der Schweiz, 5. Aufl., Freiburg 2002.
- 7 Vgl. Entscheide Zürcher Verwaltungsgericht in VB.2001.00035 vom 13.3.2002; VB 2000.00261 vom 10.5.2001.
- 8 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.1999.00386 vom 2.11.2000. Beim Ideenwettbewerb besteht zwar kein Anspruch auf Erteilung eines Folgeauftrags. Dennoch sollte der Veranstalter entgegen der Ansicht des Verwaltungsgerichtes die Möglichkeit haben, eine solche Option im Wettbewerbsprogramm aufzunehmen und beispielsweise freihändig den Zuschlag für die Ausarbeitung der erforderlichen planungsrechtlichen Grundlagen erteilen zu können.
- 9 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.2000.00122 vom 2.11.2000.
- 10 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.2000.00122 vom 2.11.2000.
- 11 Die Erteilung einer weiteren Beauftragung ist bei Studienaufträgen auch nach der SIA-Ordnung 142 möglich.
- 12 Vgl. dazu nachfolgend, Empfehlungen der Jury
- 13 In der Vergabepraxis ist die Präqualifikation anhand von Skizzenselektionen allerdings umstritten.
- 14 Vgl. Entscheide Zürcher Verwaltungsgericht in VB.1999.00386 vom 2.11.2000; VB.2000.00122 vom 2.11.2000.
- 15 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.1999.00386 vom 2.11.2000.
- 16 Entscheid BRK 011/1999 vom 9.12.1999; wobei dies in der Praxis kaum immer möglich ist.
- 17 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.2001.00035 vom 13.2.2002 sowie Entscheid des Verwaltungsgerichts des Kantons Freiburg 2A 01 vom 19.4.2001.
- 18 Vgl. dazu auch den Entscheid des Verwaltungsgerichts des Kantons Luzern LGVE 2000 II, S. 223, Nr. 17 vom 16.3.2000.
- 19 Vgl. Entscheid Zürcher Verwaltungsgericht in VB.2000.00122 vom 2.11.2000.

Bohren
Rammen

Fundationen
Baugruben-
abschlüsse
Grundwasser-
absenkungen

RISI
die Spezialtiefbauer

041-766 99 99 www.risi-ag.ch

ALHO liefert und installiert
modular zusammensetzbare Gebäude –
zum Kaufen, Leasen, Mieten.



Basic Line – die schnelle Lösung für alle, die raschen Raumbedarf haben. Funktionelle Stahlmodulbau-Gebäude für temporäre Einsätze.

Classic Line – die hochwertige Interimslösung für Bürogebäude, Schulen oder Kindergärten.

Bietet sich auch als repräsentative Dauerlösung an.

Comfort Line – die flexible Dauerlösung mit hochwertiger optischer Erscheinung und leicht anpassungsfähiger Raumstruktur.

ALHO AG

CH-4806 Wikon · Industriestrasse 8 · Postfach 17
Tel. 062 746 86 00 · Fax 062 746 86 10
E-mail: info@alho.ch · Internet: www.alho.ch



Komplettlösungen aus einer Hand: Industrietorsysteme von Hörmann



Wählen Sie schnelle, effiziente Lösungen von Hörmann

Wo Wirtschaftlichkeit, Funktionalität und zeitgemäßes Industrie-Design gefragt ist, sind Hörmann-Industrietorsysteme die Antwort.

Alle Industrietore von Hörmann entsprechen den strengsten Sicherheitsbestimmungen nach EN 12604 und EN 12453.

Die vielfältigen Ausführungs- und Ausstattungsvarianten, die durchdachte, bewährte Antriebs- und Steuerungstechnik, die zahlreichen Farbgebungs- und Gestaltungsmöglichkeiten und die interessanten Preise lassen keine Wünsche offen.



Schnelllaufturen mit
flexiblem Behang

**Höchste Sicherheit nach den
Europa-Normen EN 12604
und EN 12453**

Hörmann bietet immer die perfekte Tor-Lösung, weil Tore, Antriebe und Steuerungen immer exakt aufeinander abgestimmt sind. Das passt einfach. Erfahrene Fachberater begleiten Sie von der Objektplanung, über die technische Klarstellung bis hin zur Bauabnahme. Das ist typisch Hörmann-Service!

HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe



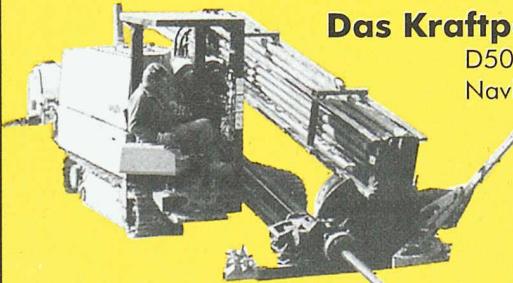
Für weitere Informationen:

Hörmann Schweiz AG, Nordringstrasse 14, 4702 Oensingen
Tel.: 062 388 60 60 · Fax: 062 388 60 61
www.hoermann.ch · info@hoermann.ch

Nr. 1

Wir unterqueren für Sie:

- Strassen und Autobahnen
- Schienen und Geleiseanlagen
- Bäche und Flüsse
- Gärten und Parkanlagen
- Natürliche und bauliche Hindernisse
- usw. usw.



Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte!

Emil Keller AG
Tiefbauunternehmung

Postfach
Neumühlestrasse 42
8406 Winterthur
Tel. 052 203 15 15
Fax 052 202 00 91



WETTBEWERBE

Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe, Volumen	Verfahren, Preissumme
Wettbewerbe und Preise		
NEU Kyonggi Cultural Foundation, Yong-In, Republic of Korea and Union Internationale des Architectes (uia), www.njpmuseum.org	Nam June Paik Museum in Yong-In, Republic of Korea, surface 5000 m²	International competition for architects, 3 prizes and 3 mentions, totalling 46 000 US Dollars
NEU Fambau, Mühledorfstr. 5, 3018 Bern, www.fambau.ch/bruennen , Wettbewerbssekretariat: Reinhard+Partner, Elfenauweg 73, PF 269, 3000 Bern 15	Gemeinnütziger Wohnungsbau mit 4- bis 5-Zimmer-Wohnungen in Brünnen, BE, total BGF: 7236 m²	Öffentlicher Projektwettbewerb gem. SIA 142
NEU Einwohnergemeinde Worb, Bauabteilung, Bärenplatz 1, 3076 Worb	Machbarkeitsstudie Siedlungsentwicklung Bächumatt, Worb, BE	Begleiterter Studienauftrag, selektiv mit 3 Planungsteams, 20 000 Fr. pro Abgabe
NEU Gemeinde Eschen, FL, Gemeindeverwaltung Eschen, Abt. Bauwesen, St. Martins-Ring 2, PF 62, FL-9492 Eschen, Tel. +423 377 50 20, Fax. +423 377 50 19, e-mail: bauverwaltung@eschen.li	Um- und Erweiterungsbau oder Neubau der Primarschule Eschen, Fürstentum Liechtenstein, Anlagenkosten 30 Mio. sFr.	Zweistufiger Projektw. im nicht offenen (selektiven) Verfahren mit 15–20 Planungsbüros, tot. Preissumme: 200 000 Fr.
NEU Schulgemeinde Näfels, Viläggen 19, PF 24, 8752 Näfels	Neubau Primarschulhaus Burg, Näfels, GL	Projektwettbewerb im selektiven, anonymen Verfahren nach SIA 142 (1988) max. 12 Teilnehmer
NEU LO Immeubles SA (Groupe LO) & Ville de Lausanne; c/o: B18_Architectes, Rte de Prilly 16, 1008 Lausanne, M. J.-C. Chatillon, Tél. 021 625 61 13, Fax 021 625 61 49; e-mail: b18architectes@freesurf.ch	Flon Ville, Réalisation d'un complexe comprenant des surfaces (15 500 m²) à usage tertiaire, Lausanne, VD	Procédure ouverte, concours de projet d'architecture à un degré tel que défini par le règlement SIA 142, édition 1998
NEU Insieme, Verein zur Förderung geistig Behindter BL, Fischmarkt 13, 4410 Liestal, Unterlagen bei: Schwob und Sutter Architekten, Murenbergstr. 2, 4416 Bubendorf, Fax 061 931 3070, e-mail: schwob-sutter@bluewin.ch	Neubau Heilpädagogische Schule Altmarkt in Liestal, BL	Zweistufiges selektives Verfahren gem. SIA 142 (1998), 1. Stufe Auswahl 12 Teilnehmer, 2. Stufe anonyme Projektwettbewerb
Stadt Luzern Baudirektion, Hirschengraben 17, 6002 Luzern Tel. 041 208 85 88, Fax 208 86 95, bd.hb@stadtlu.zern.ch	Schulanlage Unterlöchli, Luzern Primarschulanlage mit 6 Klassenzimmern Gesamtbauumme: 3,5 Mio. Fr.	Projektwettbewerb selektiv mit 10 Teilnehmenden
La République et Canton de Neuchâtel et la Ville de Neuchâtel	Extension du musée d'ethnographie et de l'institut d'ethnologie à Neuchâtel, NE	Concours d'architecture à deux degrés en procédure ouverte, sous forme anonyme
Fondation HBM Emma Kammacher, Genève GE, M. Hervé Basset, 23, rue Gourgas, CP 32, 1211 Genève 8, Tél. 022 328 12 24, Fax 022 781 24 20, e-mail: herve.basset@sfidp.ge.ch	Construction de 2 immeubles de logement type «Habitation bon marché» à Carouge, GE	Mandats d'étude parallèles, procédure sélective, choix de 6 candidats
Kanton Zürich, Baudirektion, Hochbauamt, Stab Walchetur, 8090 Zürich	Kantonale Gehörlosenschule Zürich Erweiterungsbau, ZH	Projektwettbewerb selektiv mit 8–12 Teilnehmenden, Preissumme Fr. 60 000.–
Stadt Schaffhausen, vertreten durch das Hochbauamt, Münstergasse 30, 8200 Schaffhausen, Tel. 052 632 51 11, Fax 052 632 54 20	Erweiterung der Schulanlage Breite, SH	Offener Projektwettbewerb, 65 000 Fr. für 4–7 Preise und Ankäufe
Secrétariat Europen Suisse pa Luscher architecte, Lausanne	Europen 7: Challenge suburbain, intensité et diversités résidentielles	Projektwettbewerb offen
Stiftung Bernischer Kulturpreis für Architektur, Technik, Umwelt, Atu-Prix, Sekretariat Atu-Prix, Kapellenstr. 14, PF 6916, 3001 Bern, Tel. 031 390 25 83, Fax 031 390 25 82, www.atu-prix.ch	Atu-Prix: Auszeichnung für Werke in den Bereichen Architektur, Technik, Umwelt, Planung, Produktgestaltung im Kanton Bern	Auszeichnung
Hochbauamt Kanton Zürich, Walchetur, 8090 Zürich, J. Wunderlin, Tel. 043 259 29 51, Fax 43 259 51 92, e-mail: johannes.wunderlin@bd.zh.ch	Auszeichnung gute Bauten Kanton Zürich 2003, Thema: «Bauen in der Öffentlichkeit	Vergabe von 2–4 Preisen mit einer Gesamtsumme von 30 000 Fr. (je zur Hälfte für Bauherrschaft und ArchitektIn)
Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe		



MEHR PLATZ – MEHR SCHUTZ!

Zusammen mit Ihnen planen und projektieren wir VELOSTÄNDER UND VELOUNTERSTÄNDE, die auch wirklich benutzt werden.

Fragen Sie uns – die Profis für lichtdurchlässige Bauteile.

REAL AG
Uttigenstrasse 128, CH-3603 Thun
Tel. 033 222 01 01, Fax 033 222 01 06
info@real-ag.ch, www.real-ag.ch

Know-how inbegriffen.

